

Kostüme,

Cheviot mit Treasn
rbeitet, Jacke auf
tter **55** M.

bis 6 M.

Pf. bis 1 M.

Bocholter Volksblatt

Amtlicher Anzeiger der Stadt Bocholt und benachbarter Orte.

Erscheint wöchentlich 7 mal. — Der Samstags-Nummer wird die vierseitige Unterhaltungsbeilage „Sonntagsfreude" gratis beigelegt.
Abonnementspreis monatlich **50 Pf.** oder vierteljährlich durch die Zeitungsboten ins Haus gebracht oder von der Expedition abgeholt 1,50 M., von der Post abgeholt 1,50 M., durch die Postboten ins Haus gebracht 1,92 M.

Organ der Zentrumspartei.

Verantwortlich für den allgemeinen Teil: Redakteur **Joseph Weber** in Bocholt.

Fernsprecher Nr. 92.

Anzeigen kosten für Einheimische (Bocholt und Rhede) die Petitzeile oder deren Raum 10 Pf., für Auswärtige 15 Pf. Bei größeren Anzeigen und Wiederholungen derselben gewähren wir entsprechenden Rabatt.
Anzeigen-Annahme jedesmal bis nachmittags **4 Uhr** vor Ausgabe der betr. Nummer. Größere Anzeigen wolle man uns jedoch möglichst vormittags übermitteln. — Reklamen kosten pro Petitzeile 40 Pf.

Anzeigen-Annahme für Rhede und Umgegend bei **J. G. Hams.** — Bei Klage-Erhebung, zwangsweiser Beitreibung, Konkursverfahren ꝛc. wird der bewilligte Rabatt hinfällig.

Nr. 89 Druck und Verlag von J. & A. Temming in Bocholt. **Sonntag, 2. April 1911.** Für den Reklamen- und Anzeigenteil verantwortlich: Josepe Hermes in Bocholt. **40 Jahrgang.**

Erstes Blatt.

Luftschiffahrt.

Kein Wettflug Paris—Berlin.

Infolge der anhaltenden heftigen Hetzerei, die in Frankreich gegen den geplanten Wettflug Paris-Berlin entfesselt wurde, erklärte das Journal in Paris ohne Rücksicht auf seine vertraglichen Verpflichtungen, den internationalen europäischen Runtflug nicht über Deutschland führen zu können. In einem längeren Artikel erklärt das Paris Journal: „Wir wollten einfach eine große sportliche Konkurrenz organisieren. Wir waren und sind noch der Meinung, daß eine solche fragliche Kundgebung dazu beitragen konnte, das gute Einvernehmen zwischen den Völkern aufrecht zu erhalten und zu vertiefen. Dem gegenüber hat man uns nachgesagt, daß wir die Geheimnisse unserer Flugtechnik an Deutschland ausliefern wollten. Das ist eine Kinderei; auf der gleichen Stufe stehen die anderen Verdächtigungen gegen uns, die wir bereits zurückgewiesen haben. Das alles hat uns jedoch von unserem Vorhaben nicht abgebracht, aber es war unsere Absicht, ein Werk des Friedens zwischen den Nationen zu schaffen und wir wollen nicht dadurch, daß wir bei unserem Vorhaben beharren, Zwietracht zwischen Franzosen säen." Der Berliner Verlag kündigt nun in einem Berliner Mittagblatt an, daß die von ihm gestifteten 100 000 Mk. auch nach dem Scheitern des internationalen Runtfluges auf alle Fälle der Flugtechnik zugute kommen werden.

Wieder ein mal ein Rekord.

* Paris, 31. März. Aus Charleville wird gemeldet: Der Flieger Sommer unternahm gestern mit 8 Passagieren an Bord seines Zweideckers einen anderthalbstündigen Flug. Er legte mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 65 Kilometer in der Stunde an 100 Kilometer zurück. Sommer hat einen neuen Weltrekord aufgestellt.

Arbeiterbewegung.

* Dortmund, 30. März. In dem Ausstand bei der Dortmunder Union haben die Leiter des Zentralverbandes der Maschinisten und Heizer und des Deutschen Metallarbeiterverbandes die Vermittlung des Oberbürgermeisters angerufen. Der Oberbürgermeister Eichhoff hat die Vermittlung übernommen und sich an die Verwaltung der Union gewandt. Die Antwort der Verwaltung wird erwartet.

* Hamburg, 31. März. Als in einer Versammlung des Holzarbeiterverbandes, der etwa 4000 streikende ausgesperrte Holzarbeiter beiwohnten, ein Polizeibeamter in Zivil die bei Massenversammlungen vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen kontrollierte, wurde er plötzlich von hinten angefallen und mit einem Schlagring niedergeschlagen. Schwer verletzt und bewußtlos mußte er aus dem Saale geschafft werden. Der Täter ist durch den in der Versammlung entstandenen Tumult unerkannt entkommen.

Kreistag des Kreises Borken.

f. Borken, 30. März.

Auf dem heutigen Kreistage wurden die wiedergewählten Kreistagsabgeordneten, Fabrikant Rudolf ten Hompel Bocholt und General-Direktor Professor Dr. Rensing Anholt in ihr Amt eingeführt.

Sodann wurden gewählt:

Als Vertrauensmänner zur Auswahl der Schöffen und Geschworenen für das Jahr 1911: a. für den Amtsgerichtsbezirk Borken: Oberverwalter Lübke, Gut Roß Velen, Oekonom Schötteler gt. Schulze Holthausen Kspl. Ramsdorf, Kaufmann H. Markers Weseke, Fabrikant Herm. Grüter Borken, Oekonom H. Garvert Gerfeld, Amtmann Rutenfranz Borken, Landwirt Hrch. Mensing Groß Reken; als Stellvertreter: Fabrikant Joseph Bierbaum Borken. Für den Amtsgerichtsbezirk Bocholt: Rentmeister Look zu Altrhede, Professor Dr. Rensing zu Anholt, Kommerzienrat Schwartz Bocholt, Gutsbesitzer Franz Tangerding Stenern, Gemeindevorsteher Dietrich Berning Werth, Landwirt Herm. Wilking zu Muffum, Fabrikant Leopold Driessen Bocholt; als Stellvertreter: Fabrikant Gustav Bicker Bocholt.

Als Delegatoren für die Pferdeaushebung im Falle einer Mobilmachung für die Zeit vom 25. November 1911 bis dahin 1917: Gutsbesitzer Franz Tangerding, Stenern, Oekonom Steverding gnt. Schulze Essing, Bauko, Rentmeister Look zu Altrhede; als Stellvertreter: Adler Ridder zu Grütlohn, Landwirt Lensing gut Eppring, Rhedebrügge, Oekonom G. Weddeling gut. Gerding zu Gemenkrückling.

Als stellv. Mitglied der Einkommensteuer-Veranlagungskommission für die Veranlagungsjahre 1909/12 der Freiherr von Graes zu Haus Diepenbrock.

Der Kreisausschuß wurde ermächtigt den von der Ausstellungskommission Coesfeld überwiesenen Fonds von 400 M. nebst Zinsen im Interesse des Handwerks zu verwenden.

Zu 6 der Tagesordnung „Bewilligung eines Zuschusses zu den Kosten einer Entwässerungsanlage im Orte Ramsdorf" entspann sich eine längere Debatte. Es wurde schließlich mit 10 gegen 9 Stimmen zu der bezeichneten Anlage eine Summe von 3000 Mark für die nächsten 3 Jahre zur Verfügung gestellt.

Sodann wurde die Anstellung eines Kreisobstbaulehrers in Gemeinschaft mit den Kreisen Burgsteinfurt, Coesfeld und Ahaus beschlossen und ein Betrag von 1030 M. in den Etat eingestellt. Der General-Direktor Herr Prof. Dr. Rensing Anholt gab namens Sr. Durchlaucht des Fürsten zu Salm-Salm die Erklärung ab, daß Sr. Durchlaucht sich bereit erklärt habe, einen jährlichen Zuschuß von 130 Mk. dem Kreise Borken für die Anstellung des Obstbaulehrers so lange zu überweisen, als auch die beiden Abteilungen des landw. Kreisvereins einen Zuschuß von je 100 Mk. bewilligen.

Der vom Kreisausschusse aufgestellte Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1911 wurde zur Prüfung vorlegt und von der Kreisvertretung nach eingehender Erörterung in Einnahm und Ausgabe auf 231 000 Mk. festgestellt.

Zum Schluß machte der Vorsitzende mündliche Mitteilung über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunal-Angelegenheiten für das Jahr 1910. Der Bericht wird demnächst in Druck gegeben und den Kreistagsabgeordneten zugestellt.

Nach dem Kreistage fand im Hotel Scheppers hyn ein gemeinschaftliches Mittagessen statt, an welchem sämtliche Kreistagsabgeordnete und Kreisausschußmitglieder teilnahmen.

Städtische Nachrichten.

* Bocholt, 1. April.

** **Museum.** Die in der letzten Zeit im Museum des Vereins für Heimatpflege arrangierte Ausstellung in Gemälden und Bronzen wird in nächster Zeit beendet werden. Wir möchten daher den Besuch des Museums und der Ausstellung noch dringend empfehlen. Für den morgigen Sonntag hat der Vorstand des Vereins überdies das Eintrittsgeld auf 10 Pfg. ermäßigt.

„?" **Ein Unfall** trug sich gestern nachmittag in der Putzwollfabrik Wwe. Bd. Messing zu. Noch bevor die Maschinen in Betrieb gesetzt und die Arbeit aufgenommen war, stürzte plötzlich ein Arbeiter, anscheinend in einem Ohnmachtsanfall, zu Boden, dabei in ein in der Hand gehaltenes Werkzeug fallend. Er erlitt dadurch eine Verletzung am Halse, die jedoch nicht gefährlich ist. Bei der großen Schwäche des Mannes ordnete der Arzt eine Ueberführung nach dem Krankenhause an.

*** **Fußballwettspiel.** Wir machen nochmals auf das morgen nachmittag auf dem Sportplatze Hünting stattfindende Fußballwettspiel zwischen dem Fußballklub 1900 und dem Gelsenkirchener Ballspielverein aufmerksam. Das Spiel wird zweifellos sehr interessant werden.

Neueste Nachrichten.

* **Krefeld**, 31. März. Die vereinigten Sammetweberausschüsse haben gestern abend beschlossen, in eine Lohnbewegung einzutreten und eine allgemeine Lohnerhöhung von 10 % zu fordern. Die Forderung soll sofort den Fabrikanten unterbreitet werden.

* **Friedrichshafen**, 31. März. Das Luftschiff Ersatz Deutschland unternahm heute vormittag wiederum einen Aufstieg und manövrierte über dem Bodensee. Es wurden hauptsächlich Uebungen mit dem Höhensteuer vorgenommen.

w **El Paso**, 31. März. (Telegr.) Unter der Fremden, die die Regierungstruppen kürzlich in dem Kampf bei Casas Grandes gefangen nahmen, befinden sich 2 Deutsche, F. Lieber-Mainz und F. Oberbuschen-Engelskirchen.

Statt Karten.

Die glückliche Geburt eines prächtigen

Jungen

zeigen hocherfreut an

Wilhelm Kosters und Frau
Wilhelmine geb. Tangerding.

Bocholt, 31. März 1911.

Bekanntmachung.

Die Schlußprüfung in der gewerblichen Fortbildungsschule Rhede findet am **Donnerstag, den 6 April ds. Js., nachmittags 6 Uhr,** in der Knabenschule hierselbst statt, wozu die Mitglieder der hiesigen Handwerkerinnung und die sonstigen Handwerksmeister freundlichst eingeladen werden.

Rhede, den 29. März 1911.

Der Amtmann:
Vrede.

Einladung
zur
Stadtverordneten-Versammlung
am Dienstag, 4. April 1911, nachmittags 6 Uhr.

Tagesordnung:
1. Verpachtung von Grundstücken.
2. Vergebung der Eisproduktion, der Borsten und des Düngers auf dem Schlachthofe.
3. Vergebung der Kohlenlieferung für das Jahr 1911/12.
4. Abänderung der Lustbarkeitssteuerordnung.
5. Lieferung der Ziegelsteine für die Kanalisationsanlage.
6. Abänderung der Lehrerbesoldungsordnung.
7. Antrag des Verbandes für Armenpflege und Wohltätigkeit auf Gewährung einer Unterstützung für die neu zu errichtende Lungenfürsorgestelle.
8. Vertrag mit dem Metzgermeister Joseph Stockhorst.

Bocholt, den 31. März 1911.

Der Bürgermeister.

Für die
Trinkhalle
am Rosarditor ein tüchtiger **Verkäufer** oder **Verkäuferin** gesucht.
August Föcking.

Bauschreiner
gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Hiesiges Fabrikgeschäft sucht zu Ostern
Lehrling
mit guter Handschrift für Kontor und Lager.
Offerten unter **H. U. 42** an die Exped. d. Bl.

Ein kräftiger
Junge
gesucht.
August Föcking.

Arbeiterwohnungen
zu vermieten.
H. Philipps.
Dingperloer Chaussee 731/1

Größere
Lagerräume
in günstiger Lage zu vermieten.
Zu erfragen in der Exped. d. Bl.



Goldfische!
Eingetroffen eine große Partie
Goldfische,
pr. Stück 20 Pf.
Fischnetze und -Futter auch vorrätig.
Louis Goedhardt,
Nordstraße 26, Telephon Nr. 244.

Rhede, 2. April.

Allgemeine Versammlung
des Volksvereins

im **Hengstermannschen Saale, nachmitt. ½5 Uhr.**

Redner: Herr Redakteur Groß in Goch.

Alle Freunde unserer katholischen Sache sind hiermit dringend eingeladen. Die **Damen** sind herzlich willkommen.

Rhede, den 30. März 1911.

Der Vorstand.

Heute,
Samstagnachmittag 4 Uhr:
Fortsetzung des Ausverkaufs
im Reidickschen Saale
wegen Aufgabe.
Gustav Gompertz.

Bergisch Märkische Bank
Bocholt.

Hauptanstalt Elberfeld.

Zweiganstalten:
Aachen, Barmen, Bocholt, Bonn, Coblenz, Crefeld, Düsseldorf, M.-Gladbach, Hagen, Köln, Paderborn, Remscheid, Rheydt, Solingen, Saarbrücken, Trier.

Depositenkassen:
Bernkastel-Cues, Cronenberg, Goch, Hilden, Lippstadt, Moers, Neuß, Ronsdorf, Schwelm, Warburg.

Kommanditen:
Max Gerson & Co., Kommandit-Ges., Hamm i. W., Soester Bank, Filiale von Max Gerson & Co., Soest i. W.,

empfiehlt
sich zur Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte.
Eröffnung laufender Rechnungen und Scheck-Conten.
Annahme von Spareinlagen.
An- und Verkauf von Wertpapieren.
Verwaltung von Depots,
Ausstellung von Kreditbriefen.

Wir sind Annahmestelle für Einzahlungen zu Gunsten von Scheckkonten bei dem K. k. Postsparkassen-Amt in Wien.

Schmackhafte Kost erzielt die Hausfrau mit
MAGGI's Würze. Grosse Würzekraft, deshalb sehr ausgiebig.
Bestens empfohlen von
Franz Behnen, Osterstrasse 60.

Gottesdienst-Ordnung.

Passionssonntag. (2. April.)

St. Georg.

6, 6½, 7, 7½, 8, 8½ Uhr hl. Messen.
9 Uhr hl. Messe mit Predigt für **Alle.**
10 Uhr hl. Messe mit Predigt für **Männer und Jünglinge.**
2 Uhr Kreuzwegandacht.
4 Uhr Schlußpredigt für **Frauen und Jungfrauen** mit päpstlichem Segen und Erneuerung der Taufgelübde.
8 Uhr Predigt für **Männer und Jünglinge.**

Liebfrauen.

6½, 7½, 8 und 9 Uhr (mit Predigt für **Alle**) hl Messe.
10 Uhr hl. Messe mit Predigt für **Männer und Jünglinge.**
2 Uhr Andacht für die **Schulkinder.**
4 Uhr Schlußpredigt für **Frauen und Jungfrauen** mit päpstlichem Segen und Erneuerung der Taufgelübde.
8 Uhr Predigt für **Männer und Jünglinge.**

St. Joseph.

6½, 7½, 8 und 9 Uhr (mit Predigt für **Alle**) hl Messen.
10 Uhr hl. Messe und Predigt für **Männer und Jünglinge.**
2 Uhr Andacht für die **Schulkinder.**
4 Uhr Schlußpredigt für **Frauen und Jungfrauen** mit päpstlichem Segen und Erneuerung der Taufgelübde.
8 Uhr Predigt für **Männer und Jünglinge.**

St. Klara.

7 Uhr hl. Messe.
6 Uhr Andacht.

St. Agnes.

(Gymnasium.)
½9 Uhr hl. Messe mit Predigt.
2 Uhr Andacht.
(Hospital.)
½8 Uhr hl Messe.
4 Uhr Andacht.

Andachten im Laufe der Woche.

St. Georg.

Montag ½9 Uhr Seelenamt für die **Verstorbenen der Gemeinde.**
Donnerstag ½9 Uhr Sakramentshochamt.
Freitag (Herz-Jesu-Freitag) wird von 5—9 Uhr das Allerheiligste zur Verehrung ausgesetzt.

Liebfrauen.

Freitag (Herz-Jesu-Freitag) wird von 5—9 Uhr das Allerheiligste zur Verehrung ausgesetzt.

St. Joseph.

Freitag (Herz-Jesu-Freitag) wird von 5—9 Uhr das Allerheiligste zur Verehrung ausgesetzt.

St. Klara.

Dienstag 6 Uhr Antoniusandacht.

Gottesdienst-Ordnung.

Rhede.

Sonntag, den 2. April.

6 Uhr erste hl. Messe.
½7 Uhr zweite hl. Messe. Kommunion der Kinder.
9 Uhr dritte hl. Messe
10 Uhr Hochamt mit Predigt.
Nachm. ½3 Uhr Fastenandacht mit Predigt.

Am **Freitag,** 7. April, Verehrung des hl. Herzens Jesu.

Mittwoch, 5. April, bei Anbietung, und **Mittwoch, 19. April d. J.,** bei Ausschlag, jedesmal morgens 11 Uhr, im Café Vultink beim Bahnhof in Alten werde ich im Auftrage des Herrn H. Demkes zu Spork öffentlich versteigern:

ein Heidegrundstück

in der Nähe von Mekkink in Yzerlo unterhalb Alten gelegen, groß 3,57,40 Hektar, in Masse 8 Parzellen und Untermasse der Parzelle 1 und 2.

Mensink,
Notar.



Schweine-Verkauf.

Montag, den 3. April,
mittags von 12—2 Uhr,
werde ich in **Rhede** an der Wirtschaft **Wilh. Deitmer**

30 junge Schweine

verkaufen.

Wüstemeier,
Gemen.

Jacquard-Maschinen

zu verkaufen.
Wo, zu erfragen in der Exp. d. Bl.

Bruteier.

Rebhuhnfarb. Italiener pr. Dtzd. (15 Stück) **M. 6.–**, für Mitglieder des Geflügelzucht-Vereins **M. 4.—.**
Mein Zuchtstamm wurde prämiiert in Magdeburg mit I. Preis und silb. Kaisermedaille, Bocholt I. Preis.
Weiße Wyandottes pr. Dtzd. (15 Stück) **M. 6.—**, für Mitglieder des Geflügelzucht-Vereins **M. 4.—.**
Prämiert in Bremen, Magdeburg, Duisburg, Oberhausen; in Bocholt mit Siegerpreis 2c.

Karl Seaedlic.
Kronenstraße 13.

Für den Haushalt meiner Frau in Davos (Schweiz) suche ich ein zuverlässiges

Mädchen

für die Küche. DR. SCHWARTZ
Münsterstr.

Ein lediger Geschäftsmann sucht zur Führung seines Haushaltes ein älteres, zuverlässiges

Mädchen,

das auch im Geschäft mit tätig ist, zum 15. April oder 1. Mai.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Suche für den Monat April ein

Mädchen

von 14—15 Jahren zu Kindern.
Osterstraße 12.

Ein properes, schulfreies

Mädchen

für nachmittags gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein braves, ordentliches

Mädchen

zum 15. April oder Mai gesucht.
Frau Julius Metzger,
Osterstraße 47.

Für sofort oder später ein

Mädchen

für Küche und Hausarbeit gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Für sofort ein

Mädchen

zur Aushülfe gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Viele Dienstmädchen!

Wer zu April, Mai, Juni Dienstmädchen, auch vom Lande, Knechte, Köchinnen, Stützen 2c. sucht, verlange Prosp. gratis „Zentralblatt" Heiligenstadt, Eichsfeld (gesetzlich geschützt), Fernruf 292.

Haspelerinnen

gesucht.
Spinnerei Rote Erde.

Sehr guter Verdienst.

Anständ. **Mädchen** oder **Frau** event **Ehepaar** zur Ausbildung als **Bademeisterin** und Masseuse sof. oder später gesucht. Nach dem Kursus Stellung. **Pickert, Kiel.** Sophienblatt Nr. 5. (Rückporto.)

Krankenversicherung

sucht tüchtige Vertreter bei höchsten Bezügen. Nichtfachleute finden auch Berücksichtigung.
Mitteldeutsche Versicherungs-Gesellschaft „Saxonia", Leipzig,
Emilienstraße 7/9.

Mehrere tüchtige

Schreiner-Gesellen

für bessere Möbel auf sofort gesucht.
Franz Sicking, Coesfeld.

Sofort Verdienst!!

Zum Einkassieren kleiner Beträge, sowie zum gleichzeitigen Verkauf eines gangbaren Haushaltungsartikels bei der Privatkundschaft wird ein ordentlicher, fleißiger Mann gesucht. Kleine Kaution erforderlich. Ausführliche Offerten unter **S. W.** befördert die Exped. d. Bl

---

Suche sofort 2 landw. Arbeiter.

Schulte Westhoff, Sterkrade.

Ein schulfreier

Junge

zum Austragen und für leichte Arbeit gesucht.
Wilh. van Oopen,
Navardistraße 6.

Laufjunge

nach der Schulzeit sofort gesucht.
Riesenbazar Otto Scherbel,
Neustraße 24.

Für einen 12jährigen Knaben wird

Unterkunft

auf dem Lande gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Wer verkauft Grundbesitz (ev mit Haus) hier oder Umgegend? Angebote an **H. Esser, Düsseldorf 39.**

Rindvieh-Versicherungs-Verein, e. G.

für Bocholt u. umliegende Bezirke.

Sonntag, den 2. April, nachmittags 2 Uhr:

Versammlung.

Tages-Ordnung:

1. Empfang der fälligen Beiträge und Zuschüsse.
2. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Deutsche Turnerschaft.

Turnverein Bocholt e. V.
gegründet 1867.

Kreis VIII b. Ruhrgau.
Sonntag, den 2. April, nachmittags punkt 2½ Uhr:

Turnmarsch

der Männer- u. Frauen-Abteilung nach Aalten.

Antreten am Turnplatz.
Liederbücher mitbringen.
Recht zahlreiche Beteiligung erwartet
der Turnfahrten-Ausschuß.

Fußballklub „Preußen",

Bocholt.
Sonntag, den 2. April 1911, vormittags 11 Uhr,
im Vereinslokale **Heinr. Backmann:**

Monats-Versammlung

wozu alle Mitglieder dringend und freundlichst eingeladen werden.
Tagesordnung im Lokal, sehr wichtig.

Der Vorstand.

Krieger-Verein, Rhede.

Sonntag, den 2. April 1911, vormittags 11½ Uhr:

General-Versammlung

im Vereinslokale.

Tagesordnung:

1. Festsetzung des Sommerfestes.
2. Wahl der Offiziere.
3. Wahl der Kassenrevisoren.
4. Verschiedenes.

Die rückständigen Vereinsbeiträge sind bis zum 2 April zu zahlen.

Der Vorstand.

Besseres

Einfamilienhaus

in Mitte der Stadt baldigst billig zu vermieten.
Näheres in der Exped d. Bl.

Das Haus Südwall 3

ist zum 1. Juli ganz oder geteilt zu vermieten.

Engelbert Ohters,
Neustr. 21.

Wohnung

von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, von ruhiger, kleiner Familie zum 1. Juli zu mieten gesucht.
Offerten mit Preisangabe unter **R. B. 60** an die Expedition d. Bl.

Unterwohnung

von 3 Zimmern ist zu vermieten.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Mein am Ostermarkt gelegenes

Geschäftshaus

ist unter günstigen Zahlungsbedingungen zu kaufen.

J. Temming jr.

Eine schöne

Wohnung

von 4 Räumen mit Zubehör an stille Leute zu vermieten.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Die von Herrn Dr. Liening bewohnte, an der Schwartzstr. belegene

ETAGE

mit separatem Eingang, 5 Zimmer, Küche und 1 oder 2 Mansardenzimmern ist per 1. Juli zu vermieten.

Th. Nientimp,
Schwartzstraße.

---

3 Zimmer

am Navarditor zu vermieten.
Näheres in der Expedition ds. Bl.

Eine Partie junge

Schweine

zu verkaufen.
Wwe. Gerhard Nienhaus,
genannt **Läge,**
Stenern.

Lingels Schuhwaren.

Warum führt das Schuhhaus

Joseph Wendholt

nicht alljährlich eine neue Marke in Schuhwaren ein?

Weil ich als **Fachmann** bei Gründung meines Geschäftes gleich vom Guten das Beste gewählt habe.

Ich führe nach wie vor die Schuhmarke

Eduard Lingel, Erfurt,

eine der größten und leistungsfähigsten Schuhfabriken Deutschlands.

Lingels Schuhwaren sind auf der Höhe

und können in Eleganz, Paßform und Haltbarkeit **mit jeder Marke** konkurrieren.

Ich führe Lingels Schuhwaren in der Preislage

von 10,50 bis 17,00 M.

und garantiere bei jedem Paar für gute Qualität und feinste Ausführung.

In billigeren Schuhwaren führe ich auch **nur gute Ware.**

Joseph Wendholt,
Nordstrasse 28.

In Lackstiefeln für Herren empfehle ich das Neueste.

Kommunion- und Konfirmanden-Stiefel in großer Auswahl.

Ostermarkt 44, **Gerh. Rütter,** **Ostermarkt 44.**

Größtes Spezial-Geschäft hier am Platze
in

Korbwaren und Korbmöbeln,

empfiehlt in einer riesig großen Auswahl
über

150 Stück



Sport- und Kinderwagen



(diesjährige Neuheiten).

Alleinverkauf der so rühmlichst bekannten Marke „Brennabor"
zu äußerst billigen, aber streng reell festen Preisen;
ferner sämtliche
Bürsten- und Lederwaren, Reisekoffer, Reisetaschen. Damen-Handtaschen, Plaidriemen, Tornister 2c.

Ohlendorff's Peru-Guano

„Füllhornmarke"
hat sich als **Kopfdünger** vorzüglich bewährt.

Fahrräder.

Empfehle meine neuesten Modelle in Fahrrädern:

Phänomen, Viktoria, Gritzner und Claes-Pfeil,

dauerhaft und spielend leichter Gang, bei billigen Preisen.

Nur gute Markenmaschinen. Keine Versandhausware.

Otto Oberem,
Nordstrasse 23, **Nordstrasse 23.**

Mäntel und Schläuche billigst

Reparaturen u. Ersatzteile. Vernickeln u. Emaillieren.

Institut für Röntgenphotographie,

Dr. med Burkart.
Spezialarzt für Haut-, Geschlechts- und Blasenleiden,

Dr. med. Schönewald,
prakt. Arzt,

Duisburg, Buchenbaum 33, Aufnahmezeit 10 bis 1 Uhr.

Küchenschrank-Spitzen
in verschiedenen Dessins empfehlen **H. & L. Cornelius.**

Mehrere gebrauchte, gut erhaltene

Fahrräder

billig zu verkaufen.
Otto Oberem.

Kommunion- und Konfirmandenstiefel in großer Auswahl.

Ostermarkt 44.

Platze

geln,



rennabor"

ien;

laidriemen, Tornister u.

Guano

tzner

sen.

hausware.

1,

asse 23.

Nähmaschinen u. Fahrradteile. Vernickeln u. Emaillieren.

ne gebrauchte, gut erhaltene

hrräder

verkaufen.

Otto Oberem.

Göricke

Kein anderes Fahrrad der Welt hat die Riesenleistung aufzuweisen

101 km 623 m

in 1 Stunde.

Bestes Fahrrad für Sport und Geschäftszwecke.



Vertreter:

Peltzer & Thuilot.

an der evang. Kirche, am Markt

Fernruf 384

Gebr. Wolff,

Neustraße 13.

Herren- und Knaben-Anzüge,

eigene Anfertigung, unerreicht billig.

Herren-Anzüge, tadellos verarbeitet, aus mod. Stoffen, **9,75 M.**

Herren-Anzüge aus soliden Stoffen, **14,50 M.**

Herren-Anzüge aus besten Qualitäten, Garantie für gutes Tragen, **19,50 M.**

Konfirmanden-Anzüge, nur gute, tragbare Stoffe, von **9,75 bis 32,00 M.**

Eleg. Anzüge, Ersatz für feinste Maßarbeit, von **24,00 bis 48,00 M.**

Wir führen nur gute Qualitäten zu billigsten Preisen; Ware, die nur den Anschein der Billigkeit erweckt, führen wir nicht.

Verbandstoffe,

Binden, Watten, Gaze, Guttaperchapapier, Bettunterlagen, Irrigatore

nach ärztlicher Verordnung,

Bruchbänder, Inhalationsapparate, Gesundheitsbinden, Kinderflaschen, Sauger 2c. 2c.

empfehlen

Gebr. Steiner,

Drogerie zum weißen Kreuz, erstes und größtes Geschäft der Branche am Platz,

Kirchstraße 3,

gegenüber der Pfarrkirche

Schuhe! Schuhe!

Althandlung

Königstr.

Ausnahme-Tag,

alle Größen bis 47 zu

Mk. 4,70.

Konkurrenzlos billig.

Kaufe leere

Schlackenmehlsäcke

100 Stück zu 8 M.

J. ten Bosch, Ostmauer 3.



Empfehle prima

Fleisch, schnittfestes Rauchfleisch, prima Blockwurst

sowie

versch. andere Wurstsorten.

Sonntag große Portionen.

Salomon Lorch, Nobelstr. 277, Roßmetzgerei mit Motorbetrieb.

Ein Vogelkäfigständer

mit Käfig und Kanarienvogel

billig zu verkaufen.

Wo, sagt die Expedition ds. Bl.

Ackergut,

1300 Ruten groß, mit neuem Wohnhause, nahe der Stadt u. größerer Fabriken im Bereiche vieler Arbeiterwohnungen belegen, umständehalber zu verkaufen. Die Hälfte des Kaufpreises kann zu 4 Prozent stehen bleiben.

Näheres beim Wirt Imping, Nobelstraße.

EUREKA

gibt **feinste Wäsche** u. schöne **Gratiszugaben**

Nur 15 Pfg.

Überall zu haben.

Eureka-Gesellschaft Düsseldorf-Reisholz.

General-Vertrieb: Florenz Rave, Borken.

Tapeten,

nur neueste Muster,

in reichhaltiger Auswahl vorrätig.

Joseph Hebing,

Tapetenhandlung,

Nordstrasse 40.

Joseph Grafe,

Rebenstr. 45, Bocholt, Rebenstr. 45,

Färberei und chem. Reinigungsanstalt für Damen- und Herrenkleider.

Teppiche, Portieren, Felle, Handschuhe, Pelze, Federn usw. **werden schnell, gut und billig gereinigt.**

Hauptannahmestelle: Rebenstrasse 45.

Arbeitsstelle: Feldhaus, Hohenzollernstrasse 36.



Fußballwettspiel auf dem Gute Hünting

am Sonntag, dem 2. April 1911.

Ballspielverein Gelsenkirchen e. V. I. Mannschaft.

Meister von Westfalen pro 1909/1910

gegen

Bocholter Fussballklub 1900. I. Mannschaft.

Anfang: 4 Uhr.

Zutritt: **30 Pf. für Erwachsene, 20 Pf. für Schüler.**

Glänzende Erfolge

in der Legetätigkeit, kräftige Befruchtung der Eier, Gesundheit und Widerstandsfähigkeit,

Brut u. Aufzucht,

sowie **imposante Entwicklung der Jungtiere** sind nur zu erzielen durch

Schreiners Viktoria-Geflügelkraftfutter.

Kein Reizmittel!! sondern eine der Natur des Geflügels **sorgfältig angepaßte Ernährung.**

Billigstes, ergiebigstes, unerreichtes Kraftfutter!

Sicherstes Aufzuchtfutter!

Keine Kükenverluste mehr!!

Wo alle andern Futtermittel versagen, hat sich **Schreiners** Viktoria-Geflügelfutter glänzend bewährt. Man hüte sich vor wertlosen Nachahmungen. Zu Originalpreisen in Originalpackungen zu beziehen von

Joseph Tielkes, Münsterstraße.

Visitenkarten

werden schnell und billig angefertigt in der Buchdruckerei von

J. & A. Temming.

Bocholter Stenographen-Verein „Stolze-Schrey".

Am Freitag, den 7. April, abends ½9 Uhr, beginnt ein neuer Anfänger-Kursus für Damen und Herren.

Anmeldungen werden von den Mitgliedern und im Vereinslokal Karl Wink entgegengenommen.

Honorar inkl. Lehrmittel 6 M

Der Vorstand.

Hotel Steiner.

Mit dem heutigen Tage übernehme ich die Leitung des obigen Hotel-Restaurants. Mein Bestreben wird es sein, die verehrten Gäste nach jeder Richtung hin zufrieden zu stellen und werde ich mein Hauptaugenmerk auf eine in jeder Beziehung gute Küche richten. Für Hochzeiten und sonstige Festlichkeiten bringe ich den Saal und die Klubzimmer in empfehlende Erinnerung.

Hochachtungsvoll!

Peter Julius Frese.

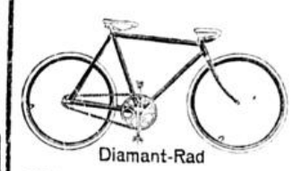
Fahrradhaus

Peltzer & Thuilot.

Erstes und grösstes Geschäft am Platze

Zur bevorstehenden Saison

empfehlen:



Diamant-Rad

Fahrräder

nur erste Marken, wie:

Otto, Diamant, Dürkopp, Görikes „Westfalenrad", Naumanns „Germania" u. Stöwers „Greif".

Fahrräder mit 1 Jahr Garantie 75 M.

Sämtliche Zubehörteile am Lager.

Neuemaillieren und Vernickeln von 20 M. an.



Diamant

Sämtliche **Reparaturen** werden auf eigener Werkstatt **gut u. billig** ausgeführt.

Ferner empfehlen:

Nähmaschinen (erstklassiges Fabrikat), sowie **Kinderwagen, Sportwagen, Kastenwagen u. Leiterwagen** in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Waschmaschinen und Wringmaschinen verschiedener Systeme stets am Lager.

Sprechmaschinen von 17 Mark an, sowie **Favorite-Schallplatten** nur die **neuesten Aufnahmen.**

Schallplatten, gute Qualität, 1,50 M.

Annahmestelle für **Waffenreparaturen** sowie **Munitionen** für die Firma **Ferrys Nachf.** Inh.: **Ernst Spillner Anholt.**

Unserer werten Kundschaft zur Nachricht, daß wir die **Reparaturwerkstatt** vom **Ostertor** nach dem **Geschäft am Markt** verlegt haben. **Reparaturen** werden jedoch auch am **Ostertor** an der evang. Kirche in Empfang genommen.

Um geneigten Zuspruch bitten

Peltzer & Thuilot,

an der evang. Kirche, am Markt.

Fernruf 384.

Seelig's

kandierter

Korn-Kaffee

nur in Original-Paketen, niemals lose!



Das Beste seiner Art.

Prima

Fußbodenlack,

Marke „Komet", in allen gangbaren Nuancen, ferner

trockene und streichfertige Oel- und Wasserfarben, Kalkgrün und -Blau Lacke Pinsel Bronzen Weißquasten Deckenbürsten Bohnerwachs 2c

empfiehlt

Drogerie Bruns,

Nordstr. 22, Telephon 192,

gegenüber J. & A. Temming.

Kaufet

nichts anderes gegen

Husten

Heiserkeit, Katarrh u. Verschleimung, Krampf- u. Keuchhusten, als die feinschmeckenden

Kaiser's

Brust-Caramellen

mit den „Drei Tannen".

5900 not. begl. Zeugn. v. Aerzt. u. Privat.

verbürgen den sicheren Erfolg

Paket 25 Pf., Dose 50 Pf.

Zu haben bei Geschw. Höpfner, Germania-Drog. in Bocholt. Hermann Elsing, Kolonialwarenhandlung in Bocholt. Th. Schilling, Kolonialwarenhandlung in Rhede.

Fenchel-Honig-Extrakt,

sicheres Mittel gegen Husten, Heiserkeit und Verschleimung,

echten Bienen-Schleuder-Honig,

amtlich auf Reinheit geprüft,

Sodener, Emser, Karlsbader Pastillen und Salze

empfehlen

Gebr. Steiner,

Drogerie zum weißen Kreuz, Kirchstraße 3,

gegenüber der Pfarrkirche.

Liebhaber

eines zarten, reinen Gesichts mit rosigem jugendfrischem Aussehen und blendend schönem Teint gebrauchen nur die echte **Steckenpferd-Lilienmilch-Seife** v. Bergmann & Co., Radebeul, Preis a St. 50 Pf., ferner macht der **Lilienmilch-Cream Dada** rote und spröde Haut in einer Nacht weiß u. sammetweich. Tube 50 Pf. be- **Geschw. Hoepfner, Drogerie, Hermann Wieiers, Wilhelmine Wink.**

Ein rotbuntes

Mutterkalb

zu verkaufen.

Johann Baten,

Schwadenstr. 15.

Eine tragende

Ziege

zu verkaufen.

Buerloer-Weg 11.



Junge Schweine

(7 Wochen alt) sind zu kaufen bei

Joh. Seukes, gen. Vennhorst, Lowick.

Runkelrüben

hat abzugeben

Leppelmann,

Haus Kortenhorn, Stenern.

Ein großes Quantum

guten Strohdünger

ist zu verkaufen.

Langenbergstr. Nr. 54.

Die erkannte Person, die unsere Treppenleiter vor der Tür der Wwe. Röers weggenommen hat, wird ersucht, dieselbe sofort zurückzubringen, andernfalls Anzeige erfolgt.

van Oepen & Babel,

Nobelstraße 12.



Elegante fertige
Herren- u. Jünglings-Kleidung.

Der Abteilung für fertige **Herren-** und **Jünglings-Kleidung** widme ich die grösste Aufmerksamkeit, indem dieselbe getrennt von allen Abteilungen in der Weise eines modernen **Spezial-Hauses** geleitet wird. Zu wiederholtem Male mache ich auf meine Fabrikate in **fertiger Herren- und Jünglings-Kleidung** aufmerksam, die auf dem Gebiete **fertiger Kleidung** das **Renommé** für **höchste Leistungsfähigkeit allein** führen. Diese fertigen Garderoben sind in den **grössten Werkstätten Deutschlands** von nur wirklich erprobten Arbeitskräften angefertigt und somit das Vollkommenste auf dem Gebiete fertiger Herren- und Jünglings-Kleidung.

Herren-Anzüge
aus dunklen Cheviot- und Kammgarn-Stoffen, Fasson 4 Knopf ohne Schlitz und 3 Knopf mit Schlitz von **14,00—30,00** M.

Herren-Anzüge,
mittelfarbige Cheviots und prachtvolle dunkle Kammgarn-Neuheiten, Fasson 4 Knopf ohne Schlitz, Fasson 3 Knopf mit Schlitz und Fasson 2 Knopf lange Form mit Schlitz von **32,00—45,00** M.

Herren-Anzüge,
tonangebende Neuheiten, prachtvolle englische Farben, neueste Modelle in halblangen und langen Fassons in ein- und zweireihig von **27,00—55,00** M.

Jünglings-Anzüge
aus dunklen mittelfarbigen Cheviots und Kammgarn-Stoffen in verschiedenen Formen von **10,00—20,00** M.

Jünglings-Anzüge
aus lebhaften Kammgarn-Stoffen, bunten Cheviots und nach englischen Kopien, neueste amerikanische Formen, in ein- und zweireihig von **22,00—45,00** M.

Hermann Pottmeyer,
Bocholt, am Markt.

Abteilung für vornehme Herren-, Jünglings- und Knaben-Kleidung.

Wichtig für Damen!

Besondes günstige Gelegenheit bietet sich den geehrten Damen beim Einkauf von

Stickereien

und **Festons.** Ich versende an Private Madapolam-Stickerei auf Doppelstoff Meter 10 Pf., für Beinkleider und Nachtjacken Meter 15 und 20 Pf., Rockstickerei Meter 30 und 40 Pf., bunte Stickereien Meter 15 und 20 Pf., Wäschebändchen, große Auswahl, 10 Meter 20 Pf., Hemdenpassen (Handarbeit) Stück 1,10 M., Klöppelecken (Handklöppelei) 60 Pf., Kisseneinsätze „Schlafe wohl", „Träume süß" 20 Pf., Klöppelspitze Meter 20 Pf. Muster versendet umgehend und franko das

Stickerei-Versandhaus
A. Selder, Danzig 476.



Nicht der Kaufpreis,
sondern die Reparaturkosten machen ein Fahrrad teuer.
Man kaufe das solide Rad
Marke
„Hercules".
Hercules-Werke, A.-G., Nürnberg.
Vertreter:
Hch. Fölting, Bocholt

Als besonders preiswert
empfehle ich
Gardinen u. Brise-Bises, Rouleaux-Stoffe u. Spitzen
Tisch-Läufer und Deckchen, Ueberhandtücher, Tisch-Decken, gehäkelte Spitzen.
Wilh. Wyen,
Bocholt, Ecke Ravardistraße 36.
(Christine van Oepen.)

Erstlings-Ausstattung
in jeder Preislage.
J. & F. Biergans.

In allen Kreisen

ist es bekannt, dass man die grösste Auswahl,
die billigsten Preise, die besten Qualitäten in

Gardinen

Roleaux, Brise-Bises,
Vitragen, Spitzen und Spannstoffen
nur findet bei

Jakob Meier * Osterstrasse 8.

Bei mir gekaufte Gardinen werden gratis aufgehängt.

St. Antonius-Männer-Verein.
Sonntag, den 2. April, vormittags 11½ Uhr,
im Vereinslokale (Vier Jahreszeiten)
Monats-Versammlung.
Tagesordnung daselbst.
Um vollzähliges Erscheinen bittet
Der Vorstand.

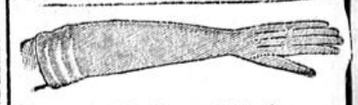
Verein der Webermeister und verwandter Berufe
für Bocholt und Umgegend.
Sonntag, den 2 April, vormittags 11 Uhr:
Monats-Versammlung
im Vereinslokal.
Der Vorstand.

Zahn-Arzt Brünemann.
Sprechst.: 9—12, 3—6
Für Kassenmitglieder auch von 12—1.

HAUSPUTZ
am schönsten mit
LUHNS
Wasch-Extrakt

Fahnen Reinecke Hannover
Vereins-Bedarfsartikel.

Baumwollene Abfälle
zum Düngen umsonst zu haben bei
M. Ostberg, Bocholt



in Wolle und Leder.
J. & F. Biergans.

ng.
keit, indem
iederholtem
lie auf dem
ren. Diese
ten Arbeits-
-30,00 M.
3 Knopf mit
in ein- und
0 M.
men, in ein-
r,
ung.
. Antonius-
nner-Verein.
tag, den 2. April,
mittags 11½ Uhr,
lokale (Vier Jahreszeiten)
ts-Versammlung.
gesordnung daselbst.
zähliges Erscheinen bittet
Der Vorstand.
der Webermeiste
erwandter Berufe
ocholt und Umgegend.
ntag, den 2 April,
rmittags 11 Uhr:
nts-Versammlung
im Vereinslokal.
Der Vorstand.
Arzt Brünemann.
chst.: 9–12, 3–6
r Kassenmitglieder
auch von 12—1.
AUSPUTZ
n schönsten mit
UHNS
äsch-Extrakt
hnen Reinecke Hannover
reins-Bedarfsartikel.
aumwollene
Abfälle
ngen umsonst zu haben b
stberg, Bocholt
n Wolle und Leder.
F. Biergans.

Bocholter Volksblatt

Amtlicher Anzeiger der Stadt Bocholt und benachbarter Orte.

Erscheint wöchentlich 7 mal. — Der Samstags-Nummer wird die vierseitige Unterhaltungsbeilage „Sonntagsfreude" gratis beigelegt. Abonnementspreis monatlich 50 Pf. oder vierteljährlich durch die Zeitungsboten ins Haus gebracht oder von der Expedition abgeholt 1,50 M., von der Post abgeholt 1,50 M., durch die Postboten ins Haus gebracht 1,92 M.

Organ der Zentrumspartei.

Verantwortlich für den allgemeinen Teil: Redakteur Joseph Weber in Bocholt.

Fernsprecher Nr. 92.

Anzeigen kosten für Einheimische (Bocholt und Rhede) die Petitzeile oder deren Raum 10 Pf., für Auswärtige 15 Pf. Bei größeren Anzeigen und Wiederholungen derselben gewähren wir entsprechenden Rabatt. Anzeigen-Annahme jedesmal bis nachmittags 4 Uhr vor Ausgabe der betr. Nummer. Größere Anzeigen wolle man uns jedoch möglichst vormittags übermitteln. — Reklamen kosten pro Petitzeile 40 Pf.

Anzeigen-Annahme für Rhede und Umgegend bei J. G. Hems. — Bei Klage-Erhebung, zwangsweiser Beitreibung, Konkursverfahren ꝛc. wird der bewilligte Rabatt hinfällig.

Nr. 89 — Druck und Verlag von J. & A. Temming in Bocholt. — Sonntag, 2. April 1911 — Für den Reklamen- und Anzeigenteil verantwortlich: Joseph Hermes in Bocholt. — 40. Jahrgang

Zweites Blatt.

Preußischer Landtag.

* Berlin, 30. März.

Das Abgeordnetenhaus setzte heute die erste Lesung des Gesetzentwurfes betr.

Pflichtfortbildungsschule

fort.

Im Mittelpunkte der Debatte stand wieder die Frage des Religionsunterrichts.

Der Freisinn, die Nationalliberalen und auch ein Teil der Freikonservativen stehen der Einführung des Religionsunterrichts ablehnend gegenüber. Von fortschrittlicher Seite wurde bemerkt, daß der Religionsunterricht den Lehrplan zu sehr belaste. Ein Nationalliberaler meinte, daß für den obligatorischen Religionsunterricht in den Fortbildungsschulen die seelische Anteilnahme fehlen würde. Ein Freisinniger befürchtete weiter, daß durch den Religionunterricht das ganze Fortbildungsschulwesen unter kirchlichen Einfluß komme.

Von konservativer Seite wurde ausgeführt, daß die Fortbildungsschulen auch Erziehungsanstalten sein sollen, und daß darum der staatsbürgerliche Unterricht nicht zu einem verwaschenen Moralunterricht sich auswachsen dürfe, sondern der Förderung der Religiosität dienen müsse. Darum seien die Fortbildungsschulen nicht nur dem Handelsministerium, sondern auch dem Kultusministerium zu unterstellen. Für die Geistlichen werde ja die Aufgabe des Unterrichts in den Fortbildungsschulen keine erfreuliche Aufgabe, aber immerhin des Schweißes der Edlen wert sein. In der Kommission werde man Gelegenheit haben, die religiöse Erziehung in die Vorlage hineinzubringen, oder aber auch die staatsbürgerliche Erziehung fallen zu lassen.

Demgegenüber betonte der Handelsminister von Sydow, daß die fachliche Ausbildung die Hauptaufgabe der Fortbildungsschulen sei und daß er sich von einem obligatorischen Religionsunterricht wenig verspreche.

Vom Zentrum trat nochmals Abg. Dr. Kaufmann für den obligatorischen Religionsunterricht ein, wobei er betonte, daß hier durch ein Schulzwanggesetz der Religionunterrichts ausgeschlossen werden solle, während die Religion bei der schulentlassenen Jugend umsomehr gepflegt werden müsse.

Die weitere Debatte wurde dann auf Samstag vertagt.

Deutsches Reich.

Die Leichenverbrennungsvorlage

ist in der Kommission des Abgeordnetenhauses in der ersten Lesung gefallen, indem der grundlegende § 1: „Die Feuerbestattung darf nur in landespolizeilich genehmigten Anstalten erfolgen" mit Stimmengleichheit abgelehnt wurde. Die Stimmengleichheit ist mit der § 1 abgelehnt wurde, zeigt, daß das Schicksal dieser Leichenverbrennungsvorlage auf des Messers Schneide liegt. Und wenn auch die zweite Lesung in der Kommission wieder zu einer Ablehnung des Gesetzentwurfes führen sollte, so damit das endgültige Ergebnis im Plenum des Abgeordnetenhauses noch nicht entschieden. Auch ein negatives Resultat der Kommissionsverhandlungen würde das Plenum nicht daran hindern, falls sich eine Mehrheit dafür finden würde, den Gesetzentwurf anzunehmen oder aber mit den dazu gestellten Abänderungsanträgen an die Kommission zur nochmaligen Beratung zurückzuverweisen. Immerhin ist das vorläufige Ergebnis der Kommissionsverhandlungen ein erfreuliches zu nennen, indem es zeigt, daß die Regierungsvorlage auf keine oder eine schwache Mehrheit zu rechnen hat. Unter diesen Umständen wäre es wohl für die Regierung, nachdem sie den „guten Willen" zur „Toleranz" gegenüber den freidenkerischen Leichenverbrennungs-Schwärmern bewiesen hat, am besten, wenn sie nach einem weiteren negativen Ergebnis der Kommissionsverhandlungen die Feuerbestattungsvorlage zurückziehen würde.

Ausland.

Oesterreich.

Auflösung des Abgeordnetenhauses.

* Wien, 30. März. Durch kaiserliches Patent ist das Abgeordnetenhaus aufgelöst und die sofortige Vorbereitung von Neuwahlen angeordnet worden.

Italien.

Das neue Kabinett.

* Rom, 30. März. Wie die Agenzia Stefani mitteilt, hat sich das neue Kabinett nunmehr endgültig gebildet. Die Minister werden dem König noch heute den Eid leisten. [Giolitti hat die meisten Minister des Kabinetts Luzzatti (bis auf 3) in denselben Aemtern übernommen; auch die Radikalen sind daher in dem neuen Ministerium vertreten. Die von Giolitti angestrebte Beteiligung der Sozialisten ist nicht zustande gekommen, da sie die Repräsentationspflichten nicht übernehmen wollten.]

Balkan.

Bedrohliches Anwachsen des Albanesenaufstandes.

Die Meldung aus Skutari über den Aufstand der Albanesen lauten äußerst ungünstig. Nach einem 35 stündigem Kampfe haben sich die türkischen Truppen aus der Umgebung von Tusi vollständig zurückziehen müssen. Dabei haben sie 4 Offiziere und 169 Mann eingebüßt. Die Aufständischen haben 10 Blockhäuser erobert und in Brand gesteckt. Der Gouverneur von Skutari schätzt die Zahl der Aufständischen auf 10000. Davon sollen 2000 Montenegriner sein, die über die Grenze herübergewandert sind. Der General Torgut Scheffet Pascha, der am Mittwoch Konstantinopel verlassen hat, wird sich direkt in das Aufstandsgebiet begeben, um dort die militärischen Operationen gegen die Albanier zu leiten. Infolge der Unruhen in Albanien hat die Regierung die Mobilisierung von 8 Bataillonen im Wilajet Tropizunt angeordnet, die schleunig nach Skutari entsendet werden sollen. Weiterhin sollen aus Tirana Bataillone beordert werden. 1500 Freiwillige befinden sich bereits auf der Fahrt nach Skutari. Nach einem Times-Telegramm aus Cetinje ist der türkische Gesandte in Cetinje bei der montenegrinischen Regierung dahin vorstellig geworden, daß die 12 türkischen Soldaten, die bei Grenzkämpfen von Montenegrinern gefangen genommen wurden, innerhalb 24 Stunden ausgeliefert werden. Andernfalls wird der Gesandte Cetinje verlassen, und die Pforte wird die diplomatischen Beziehungen zwischen Konstantinopel und Cetinje abbrechen. Die 12 gefangenen Soldaten befinden sich in Podgoriza.

* Konstantinopel, 30. März. Das Kriegsministerium sandte an den Kommandeur des Armeekorps in der europäischen Türkei den Befehl, gegen etwa auftauchende Banden mit aller Strenge vorzugehen.

Luftschiffahrt.

Ueberlandflug deutscher Offiziere.

* Bremen, 30. März. Die beiden Militär flieger sind vom Neuenlander Felde mit ihrem Aeroplan nachmittags 4,18 Uhr wieder aufgestiegen und haben trotz starken Seitenwindes die Richtung nach Hannover eingeschlagen. Auch auf diesem Fluge werden die Flieger von St. Cramer, der ihnen von Berlin aus mit einem Opel-Rennwagen gefolgt ist, begleitet.

* Verden (Aller), 30. März. Der Zweidecker Albatros mit den Leutnant Erler und Nackenthun an Bord ist heute nachmittag 5,30, nachdem er eine Schleife über der Stadt beschrieben hatte, glatt gelandte. Die Weiterfahrt nach Hannover findet wahrscheinlich morgen statt.

Der erste Aufstieg von „Ersatz Deutschland"

* Friedrichshafen, 30. März. Das Luftschiff Ersatz Deutschland ist heute vormittag 10,15 Uhr wie bereits kurz gemeldet, von der Halle aus zu seiner ersten Fahrt aufgestiegen. Das Luftschiff machte eine Reihe wohlgelungener Uebungsmanöver über der Stadt Friedrichshafen, über dem See und landete nach halbstündiger Fahrt um 11¼ Uhr auf dem Gelände der Luftschiffbaugesellschaft. Graf Zeppelin selbst führte das Luftschiff. Weiter waren in der Gondel Oberingenieur Dürr, Dr. Eckener und Kapitän Hacker.

* Friedrichshafen, 30. März. Der Luftschiffbau Zeppelin erklärt, daß sich bei der Versuchsfahrt des Luftschiffs Ersatz Deutschland die Neuerungen (vereinfachte Steuerung, leichteres Gerippe, bis Heck durchgeführter Laufgang, Motoren) gut bewährt haben. Am Samstag 2½ Uhr veranstaltet die Delag die erste Passagierfahrt, am Sonntag vier Passagierfahrten.

* Friedrichshafen, 30. März. Wegen Verschlechterung des Wetters findet heute kein zweiter Aufstieg des Luftschiffes Ersatz Deutschland statt.

Vollendung des Lötschberg-Tunnels.

* Bern, 29. März. Der Durchschlag des Lötschbergtunnels, an dem seit dem 15. Oktober 1906 gearbeitet wird, erfolgt, wie von der Bauunternehmung bekannt gemacht wird, mit Bestimmtheit in der Nacht von Donnerstag auf Freitag. Der Lötschbergtunnel, der nur wenige hundert Meter kürzer als der Gotthardtunnel ist, wird der drittgrößte Tunnel der Schweizer Alpen sein.

* Kandersteg, 30. März. Im Lötschbergtunnel waren heute vormittag 6 Uhr nur noch 13m durchzuschlagen. Der Durchschlag wird voraussichtlich zwischen 6 Uhr abends und 2 Uhr morgens erfolgen. Seit etwa 8 Tagen erfolgen die Sprengungen nur noch alle 4 Stunden, und zwar mit Hilfe genau eingestellter Uhren auf beiden Seiten gemeinsam. Heute früh vernahm die erste Arbeitsschicht vor Ort auf der Nordseite Kandersteg deutlich die Bohrarbeiten der Südseite. Von der Gesamtlänge des Tunnels von 14 535m kommen nach den neuesten Berechnungen 7 347m auf die Nordseite, 7186m auf die Südseite. Eine gewaltige Aufregung hat sich der meist aus Italienern bestehenden, ungefähr 3000 Mann zählenden Arbeiterschaft bemächtigt. Die von der Schichtarbeit zurückkommenden Leute werden mit Fragen bestürmt. Kandersteg schmückt sich zu einem großen Arbeiterfest, das Samstag stattfinden wird. Vom Tunnel sind auf der Nordseite bis jetzt 5000m vollständig ausgebaut.

* Kandersteg, 31. März. Heute nacht 3,50 Uhr erfolgte der Durchschlag des Lötschbergtunnels. Die Lötschbergbahn bedeutet eine wichtige Zufahrt zum Simplon. Die Tunnelarbeiten begannen am 15. Okt. 1906. Das Nordtor liegt bei Kandersteg im Berner Oberland, das Südtor bei Goppenstein im Kanton Wallis. Die Linie erreicht bei Brig die Simplonlinie. Trotz großer Schwierigkeiten erfolgte der Durchschlag vor der vertraglich festgesetzten Zeit.

Arbeiterbewegung.

* Krefeld, 30. März. Die Arbeiter der Firma Vereinigte Appreturen reichten heute die Kündigung ein. Die Firma hatte 3 Arbeiter gekündigt, weil diese es ablehnten, nach Schluß der Arbeitszeit noch kleine Arbeiten auszuführen. Die Arbeitnehmerverbände forderten die Zurücknahme der erfolgten Kündigung. Als die Firma diese Forderung ablehnte, reichten die Arbeiter die Kündigung ein.

* Mülheim-Rhein, 30. März. Die Gehilfen-Organisationen der Maler und Anstreicher hatten an die Innung einen neuen Tarifentwurf zur Regelung der Lohn- und Arbeitsbedingungen eingereicht. Die Maler- und Anstreicherinnung lehnte es ab, in Verhandlungen einzutreten. Dann wandten sich die Gehilfen-Organisationen an die einzelnen Meister, um eine Beratung herbeizuführen. 19 Meister kamen diesem Ersuchen nach. Die Gehilfen hatten ihre Forderung herabgemindert, aber es kam zu keiner Einigung. Der Obermeister der Innung erklärte, daß es den Meistern lieber sei, wenn es zu einem Streik käme. Daraufhin haben gestern alle organisierten Maler und Anstreichergehilfen die Arbeit niedergelegt.

Gerichtssaal.

? Münster, 30. März. (Schwurgericht.) In der heutigen letzten Sitzung der Schwurgerichtsperiode hatte sich wegen Körperverletzung mit Todeserfolg der Steingrubenarbeiter Bernh. Schmalbrock aus der Bauerschaft Grißler bei Beckum zu verantworten. Der Angeklagte wird beschuldigt, den Knecht Theodor Basten mit einem Knüppel körperlich mißhandelt zu haben, was den Tod zur Folge hatte. Schmalbrock hatte den Basten für einen einbrechenden Dieb gehalten und ihn daher angefallen. Nach der Tat hatte er sich freiwillig der Polizei gestellt. Die Geschworenen erkannten den Angeklagten der Tat für schuldig, jedoch unter Bewilligung mildernder Umstände. Das Gericht verurteilte ihn zu 2 Jahren Gefängnis unter Anrechnung der Untersuchungshaft.

? Duisburg, 30. März. Eine für Konfektionsgeschäfte wichtige Entscheidung hatte das hiesige Schöffengericht in einer Straffache gegen verschiedene Konfektionsgeschäfte wegen Uebertretung der Gewerbeordnung gefällt. Die Geschäftsinhaber hatten Zuschneider Sonntags mit Anprobieren beschäftigt. Das Schöffengericht war der Ansicht, daß dies mit zum Verkaufsgeschäft und nicht zum Gewerbebetrieb gehöre, und daher während der Verkaufsstunden zulässig sei. Es sprach die Angeklagten frei. Die vom Amtsanwalt eingelegte Berufung wurde verworfen. Die Strafkammer stellte sich auf den gleichen Standpunkt, den das Schöffengericht eingenommen hatte.

Provinzielle Nachrichten.

* Köln, 30. März. Die Vorbereitungen für die Festlichkeiten gelegentlich des Kaiserbesuches am 22. Mai wurden bereits aufgenommen. Am Abend werden an der Flottenparade die gesamten in Köln vor Anker liegenden Rhein- und Seeschiffe teilnehmen, ebenso die oberhalb der Stadt liegenden Boote. Das Oberdeckschiff „Kronprinzessin Cecilie" der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrtsgesellschaft wird bei dieser Gelegenheit den Kaiser nebst Gefolge aufnehmen. Während der Fahrt des Kaiserschiffes u. einige Begleitschiffe werden unaufhaltsam Böllerschüsse von den vor Anker liegenden Schiffen ertönen, während die beiden Rheinufer, die Kirchtürme der Stadt und die öffentlichen Gebäude in bengalischen Lichte erstrahlen.

* Köln, 30. März. Ein Betrugsmanöver ist bei einem hiesigen Bankgeschäft gelungen. Bei dem Bankier erschien der Sohn einer hiesigen Witwe und bat um eine Darlehen. Dieses wurde ihm unter der Bedingung hypothekarischer Eintragung auf das Anwesen seiner Mutter zugesagt. Am bestimmten Tage ging nun der junge Mann mit einem alten Mütterchen zu einem hiesigen Notar und die Frau unterschrieb anstandslos den diesbezüglich angefertigten notariellen Akt, während der Sohn die Geldsumme erhielt. Jetzt stellt sich heraus, daß der Sohn eine andere Frau an Stelle seiner Mutter den betreffenden Hypothekenakt hat unterzeichnen lassen. Der junge Mann ist, nachdem Strafantrag gegen ihn gestellt wurde, flüchtig geworden.

* Aachen, 30. März. Der verschwundene Lehrling Zander ist in Berlin, wohin er sich mit dem anvertrauten Geld geflüchtet hatte, festgenommen worden.

Aus Nah und Fern.

— München, 30. März. Zwischen Rosenheim und Kufstein entstand durch Arbeiter, die getrocknetes Reisig anzündeten, um sich ihr Essen zu kochen, ein großer Waldbrand. Feuerwehren, Waldarbeiter hatten bis gestern abend vergeblich versucht, den Brand einzudämmen. Es waren dem Feuer bereits 200 Morgen zum Opfer gefallen.

— Trautenau, 30. März. In Gabelsdorf vergiftete ein Arbeiter seine Geliebte, deren Bruder und eine dritte Person durch Arsenik, das er den Speisen beimischte. Alle 3 Personen sind lebensgefährlich erkrankt.

Städtische Nachrichten.

* Bocholt, 1. April

** Den Hosenrock, die neueste, absurde Schöpfung Pariser Modekünstelei versucht man nun auch in unserer Stadt einzuführen. Wie uns eine hiesige große Modefirma mitteilt, will sie heute nachmittag 3 Uhr auf dem Marktplatz ein „Reklamegehen in Hosenröcken" veranstalten. Wir nehmen von dieser Veranstaltung wie von allem anderen Oeffentlicher Kenntnis, fühlen uns aber nicht veranlaßt, irgend welche Empfehlung hinzuzufügen. Im Gegenteil, wir hoffen, daß man sich auch hier wie anderwärts, davon überzeugt, wie unschön und unkleidsam diese Tracht ist. Wir haben deshalb auch soviel Zutrauen zu dem Schönheitssinn unserer hiesigen Damenwelt, daß sie sich von dieser Modetorheit abwendet und dem bisherigen schönen Frauenrock treubleibt.

*— Die Einrichtung der städtischen Müllabfuhr begegnet in der Bürgerschaft reger allgemeiner Sympathie. Vielfach hat man sich nur durch den Hinweis auf die polizeilichen Strafen dazu verstanden, eine Mülltonne in das Haus zu nehmen. Das Stadtverordnetenkollegium, dem an der guten Stimmung der Bürgerschaft alles gelegen ist, hat sich diese Antipathie sehr zu Herzen genommen. Gestern abend noch ist es zu einer geheimen Sitzung zusammengetreten und hat beschlossen, um das Interesse für die neue großstädtische Einrichtung zu heben, Prämien für ihre Benutzung auszuwerfen. Darnach soll jede 3. Tonne vollständig frei sein. Nach dieser Neuordnung wird man sich nun wohl allgemein zufrieden geben.

|| Gesellenprüfung. Am Mittwoch nachmittag legten 6 Lehrlinge der Metzgerei-Zwangsinnung im Schlachthause vor der Prüfungskommission die praktische Prüfung ab. Abends wurde dann die theoretische Prüfung im Vereinslokale (Restauration Weissing) von Herrn Hauptlehrer Herbst abgehalten. Sämtliche Prüflinge bestanden die Prüfung.

Höchste Zeit!!

Bestimmt in 4 Tagen Ziehung!

Niemand lege diese Zeitung weg, bevor Bestellung gemacht ist, denn kaum andere Lotterien bieten diese Chancen.

Gew. **100000** Berliner Lose 1 Mk. 11 Lose 10 Mk.

Gew. **70000** Gueſener Lose 50 Pf. 11 Lose 5 Mk.

Eilt!! Geld!! Eilt!! Geld!!

Hauptgew. **100000** Mk. **50000** Mk. 2c.

Glückskollekte **August Rolef,** Münster i. W., Prinzipalmarkt 37.

Coburger Geldlose 3.30 Mk. Glücksfortiment alle 3 Lose mit Porto und Liste **5.50** Mk. (sonst Porto u. Liste je 30 Pf. extra). Versand auch unter Nachnahme. Lose-General-Debit.

Missionsartikel sowie eine hervorragend schöne Auswahl in Kommunionbüchern

empfiehlt

Herm. Deckers, Ecke Nobel- und Realschulstrasse.

Gegründet 1900!



Für die zu **Ostern** aus der Schule entlassenen Schüler beginnen besondere Kurse in den gesamten sowie in den einzelnen Handelsfächern, wozu jetzt schon Anmeldungen Dienstags und Donnerstags entgegengenommen werden.

Illian's Lehr-Anstalt,
Bocholt, Neustraße 15,
im Hause des Herrn **A. Mayland** (1. Etage).



Das vollkommenste Fahrrad ist das

Hercules-Rad,

infolge vieler wichtiger Verbesserungen in der Konstruktion. — Man verlange Katalog.

Hercules-Werke, A.-G., Nürnberg.
Vertreter:
Th. Wedding, Rhede.

Das Allerbeste ist **Dalli-Seifenpulver**

Ich beschaffe
rasch und verschwiegen
Käufer und Teilhaber.
Stets vorgemerkt über 3000 kapitalkräftige Reflektanten für Geschäfte, Fabriken, Güter, Gewerbe, Grundstücke jeder Art. Abschlüsse schon innerhalb 3 Tagen erzielt. Meine Bedingungen sind die denkbar besten. Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Rücksprache.
E. Kommen Nachf.,
Köln a. Rh. 5, Kreuzgasse 8,
auch Dresden, Leipzig, Hannover.

Vaseline-Cold-Cream-Seife
v. Bergmann & Co., Berlin v. Frkft. a. M.
mildeste aller Seifen, besonders gegen rauhe und spröde Haut, sowie zum Waschen und Baden kleiner Kinder — Vorr. à Pack. 3 Stck. 50 Pf.
St. Georgius-Apoth., Marien-Apotheke, Löwen Apotheke.

Paten
kaufen **Uhren, Ketten, Ringe, Kreuze** und **Broschen** am billigsten bei
C. Möllenbeck,
Realschulstr. 10.

Tapeten!
Naturell-Tapeten von 10 Pf. an,
Gold-Tapeten „ 20 „ „
in den **schönsten** und **neuesten** Mustern. Man verlange kostenfrei Musterbuch Nr. 662.
Gebr. Ziegler, Lüneburg

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem heutigen Tage am hiesigen Platze in meinem Hause

Osterstraße 37

ein

Weiß-, Woll- u. Kurzwaren-Geschäft

eröffnet habe.

Es wird mein Bestreben sein, genau meinem früheren Geschäftsprinzip gemäß nur gute Waren zu führen um mir dadurch das mir früher in so reichem Maße erwiesene Vertrauen in diesem neuen Unternehmen ebenfalls zu erwerben.

Hochachtungsvoll
Joseph Stockhorst.

Grosse Auswahl in
Missionsandenken:
Missionsbücher, Kreuze, Rosenkränze, Medaillen, Skapuliere.
Georgius-Buchhandlung.
H. Wenner, Osterstr., gegenüber der Post.

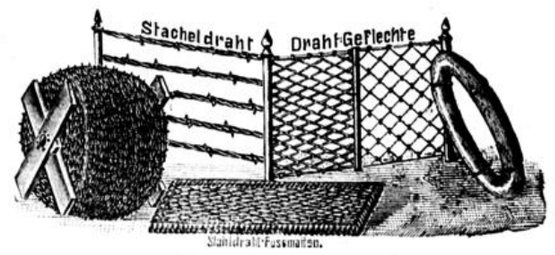
Größte Auswahl! Billigste Preise! Eleg. Sitz!
Stets Neuheiten fertiger
Herren-Anzüge,
hochfeine
Kommunion-Anzüge,
moderne
Kinder-Anzüge
empfiehlt
Nordstr. 43. **Joh. B. Fissor,** Nordstr. 43.
In allen Preislagen! Prima Verarbeitung!

MACHT DAS LEDER GESCHMEIDIG! GIBT WASSERDICHTEN HOCHGLANZ!



FÄRBT NICHT AB! OHNE KONKURRENZ!

Jeder kann 1 Pfund Fleisch für 20 Pfennige essen.
Ia. **Schweinekleinfleisch** gar. inländ., tierärztl. unters., saubere Ware kostet jetzt bei Abnahme von **30 Pfd.** an **per Pfd. 20 Pf.**, Postkolli enth. 9 Pfd. **2,20 M.**, Ia. ges. **Eisbein** (Dickbein ohne Spitzbein) **per Pfd. 52 Pf.**, Ia. **ges. Köpfe** mit voller Fettbacke **per Pfd 35 Pf.**, knochenfreies **Schweinefleisch**, tafelfertig konserviert per Dose (enth. ca. 9 Pfd.) **5,00 M.** Alles ab hier pr. Nachn. Nichtgefallendes retour.
Alb. Carstens, Altona a. E. 171, Elmsbüttlerstr. 63



Drahtgeflechte,
Ia. verzinkt, sechseckig und viereckig, in allen Stärken, Maschenweiten und Breiten,
für Hühnerställe, Hundezwinger, Garteneinfriedigungen etc.

Weidendraht,
roh und verzinkt, in allen Stärken,

Stacheldraht,
verzinkt eng und weit besetzt,

Drahtspanner und Krampen,
Ketten, gusseiserne Fenster und Backofenrahmen,
Stahlpflüge und Vorgestelle,
Schüppen, Schaufeln, Harken,
Düngergabeln, Sägen,
sowie sämtliche Geräte für Garten und Feld
empfehlen
A. Ketteler & Söhne.

Strebsame Leute
zur Uebernahme guter Vertretung gesucht. Sicheres Einkommen, ohne Kapitalbedarf, auch als Nebenerwerb geeignet. **Carbornit-Industrie, Bonn 446.**

Junger Mann,
im Besitze des Einjährigen- und anderer guter Zeugnisse, sucht zur weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen Stellung auf Kontor.
Offerten unter **A** an die Expedition ds. Bl.

Kinematograph,
Ecke Nobel- und Realschulstrasse
Erstes und vornehmstes Unternehmen dieser Branche am Platze.
Jeden Spieltag ein vollständig neues Programm, enthaltend erstklassige Schlager.
Sonntag, den 2. April 1911.
Programm:
Eine undankbare Schwiegertochter.
Rührendes Drama, großer Schlager.
2. Willis Schwester (spannendes Drama).
3. **Eine Romanze aus der Sklavenzeit** (rührendes Drama)
4. Eine Kinderbewahranstalt in Versailles (sehr interessant).
5. Die schreckliche Explosion auf dem Depot der Straßenbahn in New-York (aktuell)
6. Fritzchen ist ein Ehrenmann (voll Humor).
7. Toutolini macht den Saltomortale (echt humoristisch)
8. Der Kohlkopf (zum Tränenlachen).
9. **Wie es noch kommen wird** (humoristischer Schlager).
10. Der diebische Hund (echt drollig).

Kinder haben nur in Begleitung von Erwachsenen Zutritt.
Gute Ventilation.
Eintrittspreise: 1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf
Kinder: „ „ 25 Pf., „ „ 15 Pf.

Alle Erstkommunikanten nehmen gern als Geschenk:
LTB von Tappehorn **E** rot der Engel
KKG oder Der Kommunion-Kinder Glück
7 versch. Ausgaben! seit 50 Jahren bestehendes Gebetbuch.
Belehrungen, Gedichte, Lebensregeln, fein geb. 2 und 3 Mk.
In allen Buchhandlungen 2c. zu haben. Gratis Katalog über diese u. a. **Geschenkbücher** vom Verlag **A. Laumann, Dülmen**

Meine Sprechstunde
findet von Samstag ab in der Wohnung des Herrn Dr. med. Butzon, Nordstraße 19, von nachmittags 4 Uhr an statt.
Dr. med. Straatmann,
Spezialarzt für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten.

Hotel zur Post
empfiehlt
Pilsener Urquell,
Würzburger Hofbräu.
Aug. Schulte-Wermeling.

Museum.
Geöffnet Sonn- und Feiertags 10—1 und 2—5 Uhr,
Donnerstags 2—5 Uhr.
Gemälde und Broncen
von Diriks, Dupont, Löhr u. a. Paris.
Eintritt **10** Pf.

Garde-Verein, Bocholt.
Die nächste kameradschaftliche
Monats-Versammlung
findet erst am **Sonntag, 9. April** statt.
Zu dieser Versammlung erhält ein jedes Mitglied noch eine besondere Einladung.
Der Vorstand.



Ziegenzucht-Verein Bocholt.
Sonntag, den 2. April, vormittags von 10—12 Uhr:
Empfang der fälligen Bilder.
Kaufe bis Mai **schwere, festsitzende**
Brathennen.
F. Korte.



Brut-Eier von Ia Gold-Wyandottes. 15 Stück jetzt nur 3 Mk.
Beste Winterleger.
J. Bläser, Blücherstraße 52.

Missions-Artikel Karl Wissing,

Langenbergstraße 10.